



**MVZ
am Klinikum Ibbenbüren
GmbH**

**Dr. Christian Doht
Dr. Friederike Cnyrim
Gastroenterologe**

Vertragsarztsitz:
Schulstraße 11
49477 Ibbenbüren
Telefon: 05451 52-1524
Telefax: 05451 52-31524
E-Mail: gastroenterologie@mvz-aki.de

Darmspiegelung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Ihr Arzt hat Ihnen zur Darmkrebsvorsorge oder zur Abklärung Ihrer Beschwerden eine Darmspiegelung empfohlen und Sie deshalb zu uns überwiesen.

Kassenleistung

Anspruch auf diese Vorsorgeuntersuchung haben gesetzlich versicherte Männer ab dem 50. Lebensjahr, Frauen ab dem 55. Lebensjahr. Denn der größte Risikofaktor für Darmkrebs ist das Alter. Je älter Sie werden, desto größer ist Ihr Risiko an Darmkrebs zu erkranken. Aber auch vor dem 50./55. Lebensjahr ist bei Darmkrebsfällen in der Familie eine Darmspiegelung zur Krebsvorsorge sinnvoll und natürlich auch zur Abklärung von Beschwerden wie Bauchschmerzen, Blut im Stuhl oder Stuhunregelmäßigkeiten.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum Vorgespräch.

Darmspiegelung (Koloskopie)

Die **Darmspiegelung** ist die wichtigste und aussagekräftigste Untersuchung zur Früherkennung und Diagnose von Darmkrebs. Die Endoskopie ist der Goldstandard unter den Vorsorgemaßnahmen. Mit ihr lassen sich selbst kleine Tumore und Darmpolypen mit sehr hoher Sicherheit aufspüren. Finden wir Polypen bei der Darmspiegelung, entfernen wir diese sofort, da sich aus Polypen Krebs entwickeln kann. Sind die Polypen entfernt, ist somit die Gefahr von Darmkrebs an dieser Stelle bereits gebannt. Kontrolluntersuchungen sollten in Abhängigkeit von Größe, Lokalisation und feingeweblichen Muster erfolgen.

Ablauf der Untersuchung

Je nach Wunsch führen wir die Darmspiegelung mit einer intravenösen Schlafmedikation (*Sedierung mit Propofol*) oder auch ohne durch. Es kann auch zunächst ohne Schlafmedikation angefangen und dann falls notwendig Propofol gegeben werden.

Die *Sedierung* erfolgt in unserer Praxis unter strenger Beachtung der höchsten wissenschaftlichen Standards, die in den Leitlinien der DGVS (Deutsche Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten) formuliert sind. Nach den Vorbereitungen führen wir das dünne und flexible Endoskop über den After in den Darm ein und untersuchen den gesamten Dickdarm. Bei der Untersuchung muss zur Entfaltung und sicheren Beurteilung der Darm aufgepumpt werden. In unserer Praxis verwenden wir zu diesem Zweck CO₂, das vom Körper aufgenommen und wieder abgeatmet wird, und deutlich weniger Blähbeschwerden im Vergleich zu Luft nach der Untersuchung verursacht. Beim Rückzug des Endoskops wird das CO₂ soweit wie möglich abgesaugt.

Während der Untersuchung werden Ihre Herz-Kreislaufwerte und die Sauerstoffsättigung des Blutes kontinuierlich überwacht. Nach der Darmspiegelung überwacht Sie eine qualifizierte medizinische Assistenz.

Der Darm muss für die Untersuchung von Stuhl vorher gründlich gesäubert werden.

Was ist nach der Darmspiegelung zu beachten?

Nach der Darmspiegelung findet ein kurzes Abschlussgespräch statt und Sie erhalten den ärztlichen Befundbericht. Sie erfahren sofort, ob Sie zum Beispiel Polypen hatten oder nicht. Im Befundbericht sind auch Empfehlungen für Sie und den zuweisenden Arzt festgehalten.

Das Ergebnis der feingeweblichen Untersuchungen der möglicherweise entnommenen Proben (*Histologie*) wird einige Werktage nach der Darmspiegelung an den überweisenden Arzt gesendet.



Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass Sie, wenn Sie eine Schlafmedikation (Sedierung) erhalten haben, den ganzen Tag nicht mehr alleine am Straßenverkehr teilnehmen dürfen! Auch Vertragsgeschäfte sollten aus juristischen Gründen nicht getätigt werden.

Wir würden Sie für den Tag der Untersuchung arbeitsunfähig schreiben. Eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für den Tag vor der Untersuchung ist im Regelfall nicht vorgesehen.

Bringen Sie Angehörige oder Freunde mit, die Sie abholen und fahren können.

Treten bei Ihnen nach der Untersuchung ungewöhnliche Beschwerden auf, so wenden Sie sich bitte umgehend an die Praxis (**05451-521524**)!
In Notfällen wenden Sie sich bitte an das Klinikum Ibbenbüren unter der Nummer **05451-520!**

Wichtig

Wir haben mit Ihnen einen konkreten Termin für die Untersuchung vereinbart, bitte halten Sie diesen unbedingt ein (oder sagen ihn mindestens 24 Stunden vorher ab!)
Auch wir bemühen uns um Pünktlichkeit!